

Inhalt

I. Der Katharismus als Neomanichäismus	7
II. Der Dualismus der Mächte	9
III. Dualismuskritik vor Albert	10
1. Augustins Dualismuskritik	10
2. Mittelalterliche Dualismuskritik vor Albert	14
a) Blumenbergs These	15
b) Beispiele scholastischer Dualismuskritik	16
α) Alanus ab Insulis	17
β) Wilhelm von Auxerre	17
γ) Wilhelm von Auvergne	20
δ) Moneta von Cremona	22
IV. Albertus Magnus zum Problem des Dualismus	26
1. Alberts inhaltliche Kritik am Dualismus	26
a) Die Erörterung im <i>Sentenzen-Kommentar</i>	26
b) Die Erörterung in Alberts Kommentar zu <i>De divinis nominibus</i>	28
c) Die Erörterung in der <i>Summa theologiae</i>	30
d) Die Erörterung im <i>Kategorien-Kommentar</i>	34
2. Alberts neue konzeptionelle Diagnose	36
a) Dualismus in der Philosophie	36
α) Beispiele für die diagnostizierten Verbindungen	37
β) Gegenprobe	40
γ) Nachfolger	43
b) Die Grundlage für diese Zusammenstellung	46
c) Die Weise der Auseinandersetzung	48
d) Die dualistischen Konzeptionen im einzelnen	51
α) Pythagoras	51
β) Heraklit	57
γ) Empedokles	60
3. Wirklichkeit und Antagonismus	63
a) Die fragliche Wirksamkeit des Gegensatzes	63
b) Die sekundäre Stellung der Gegensätze	68
c) Die verbleibenden Probleme der realen Gegensätze	70
d) Alberts Deutung des Friedens als Gottesname	73
V. Schlussbemerkung	78